

Einbauanleitung Umrüstsatz zum Mofa für Demharter/SACHS/TNT Supermoto

Bitte lesen Sie zuerst die ganze Einbauanleitung vor Arbeitsbeginn!

1. CDI

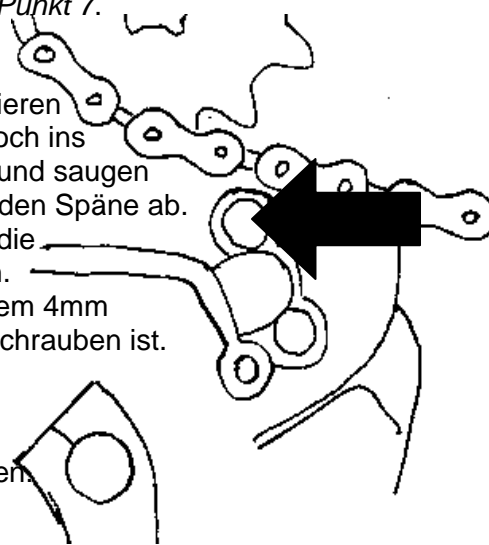
Tauschen Sie die original verbaute CDI-Einheit gegen die mitgelieferte Drossel-CDI.

2. Vergaser

Demontieren Sie den Gasschieberdeckel. Bauen Sie alles wieder zusammen, unter Hinzunahme der mitgelieferten Anschlaghülse, die über dem Schieber eingesetzt wird. Drehen Sie den Gasschieberanschlag hierbei so, dass der Schlitz über die Gasschieberführung (Stift im Vergaser) rutscht. *Siehe Punkt 7.*

3. Getriebe

Schalten Sie das Getriebe in den Leerlauf, und demontieren Sie die Ritzelabdeckung. Sie müssen nun ein 4,2mm Loch ins Gehäuse bohren! Können Sie hierzu absolut Mittig an, und saugen beim Bohren und Gewindeschneiden (M5) die anfallenden Späne ab. (Siehe Skizze) Schrauben Sie nun mit Gewindekleber die mitgelieferte M5 Innen-Sechskantschraube Öldicht ein. Bohren Sie nach Montage den Innensechskant mit einem 4mm Bohrer rund, so dass die Schraube nicht mehr rauszuschrauben ist. *Siehe Punkt 7.*



4. Soziesfußrasten

Demontieren Sie die original montierten Soziesfußrasten.

5. Sitzbankabdeckung

Montieren Sie die mitgelieferte Tasche so auf der Sitzbank, dass nur noch der vorgesehene Fahrerplatz nutzbar ist. Verschrauben Sie den Taschengurt mit den zwei mitgelieferten Blechschrauben von unten mit der Sitzbank.

6. dB(A)-Killer

Demontieren Sie den Krümmer. Schweißen (Punkten) Sie die mitgelieferte Geräuschblende auf den Krümmer, so dass diese zwischen dem Krümmer und dem Auspufftopf sitzt. **HINWEIS:** Dieses Bauteil verändert nicht die Vmax – nur Beschleunigung und Geräusch nehmen ab!

7. Antimanipulation

Der Gesetzgeber schreibt vor, dass drosselrelevante Teile nicht entfernbar sind. Deshalb sind die Befestigungsschrauben des Gasschieberdeckels sowie die Gangsperre bei Montage mit "Loctite 648" zu sichern. Ob Sie dies vor oder nach Einbauprüfung tun, sollten Sie mit Ihrem Prüfer absprechen.

Achtung: Nach erfolgter Abnahme durch Ihren Prüfer, muß die erstellte Betriebserlaubnis in jedem Fall noch durch ihre KFZ-Zulassungsstelle erteilt und abgestempelt werden.